

Sidetracks Reise – Im Land der Kiwi

Tourverlauf Christchurch - Auckland

Individuelle Fluganreise

1. Ankunft Christchurch
2. Lake Tekapo - Mount Cook Nationalpark
3. Mount Cook Nationalpark - Wandertag
4. Moeraki Boulders, Otago Halbinsel Wildlife Tour
5. Dunedin – Fjordland Nationalpark
6. Milford Sound – Bootstour und Wanderung
7. Besuch einer Schaffarm nahe Te Anau
8. Wanaka – zur freien Verfügung
9. Kurzwanderungen Haast Pass - Westküste
10. Kurzwanderungen Westküste, Fox- und Franz-Josef-Gletscher
11. Wandertag Westland Nationalpark
12. Punakaiki - Pfannkuchenfelsen
13. Punakaiki – Buller Schlucht – Abel Tasman Nationalpark
- 14./15. Abel Tasman – Meereskajaken & Küstenwanderung
16. Picton – Fährfahrt Nordinsel – Paekakariki
17. Wellington - zur freien Verfügung
18. Egmont Nationalpark - Halbtageswanderung
19. Via Forgotten Highway zum Tongariro Nationalpark
20. Tongariro Nationalpark - Wandertag
21. Rotorua – Thermalgebiet
22. Rotorua Maori Kulturzentrum – Vogelpark - Waitomo
23. Waitomo Blackwater Rafting in Glowworm-Höhlen – Coromandel Halbinsel
24. Coromandel – Strandtag, Wandern, Kajaken
25. Coromandel - Auckland
26. Auckland - Abreise
Flug und Ankunft Heimatflughafen

Bitte beachten Sie:

Unsere Reiseleiter können Ihnen an vielen Wandertagen Alternativen zur geplanten Gruppenwanderung anbieten bzw. Sie haben die Möglichkeit vorzeitig umzukehren und die Wanderung damit Ihren persönlichen Bedürfnissen anzupassen.

Für die meisten Wanderungen sind knöchelhohe stabile Wanderschuhe erforderlich. Trittsicherheit sollte vorhanden sein. Wanderstöcke bieten oft zusätzlichen Halt & Sicherheit und sind 'Energiesparer'.

Grundsätzlich gilt - je fitter Sie sind, desto mehr Spass machen die Wanderungen, deshalb rechtzeitig zuhause regelmässig auf eine tolle Wanderreise einstimmen :-)

Diese Hüttenreise ist etwas geruhsamer und entspannter als die im Reiseverlauf ähnliche Zeltreise [Naturwunder Neuseeland](#), da der Auf- und Abbau der Zelte entfällt.

Individuelle Fluganreise nach Neuseeland.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer individuellen An- und Abreise von Europa, zusätzlichem Transport, Unterkunft und Aktivitäten innerhalb Neuseelands behilflich.

1. Tag: Herzlich Willkommen in Neuseeland

Wir begrüßen Sie in Christchurch und quartieren uns im Hotel ein. Je nach Flugverbindung bleibt Ihnen Zeit zum Bummel durch Christchurch, einer Stadt, in der überall der Wiederaufbau sichtbar ist. Besonders ein Ausflug in den Botanischen Garten sind genau das Richtige für den ersten Tag. Den Abend beschließen wir gemeinsam im Restaurant.

2. Tag: Lake Tekapo - Mount Cook

Wir nehmen Abschied von Christchurch und machen uns auf den Weg. Durch die Canterbury Plains, das McKenzie Highcountry, vorbei am malerischen Lake Tekapo erreichen wir den Lake Pukaki. Bei klarer Sicht eröffnen sich erste fantastische Ausblicke auf den höchsten Berg Neuseelands, den Mount Cook (3.753 m), der majestätisch über dem See thront. In herrlicher Gebirgslandschaft verbringen wir hier die folgenden zwei Nächte.

Fahrtzeit* 4:20 Std / 310 Km

3. Tag: Mount Cook Nationalpark - Wandertag

Am Fuße des mächtigen Cook Massivs machen wir uns auf zu unserer ersten Wanderung. Ein wunderschöner Wanderweg führt uns zu einem Gletschersee in den Tälern des Mount Cook Nationalparks. Auf schmalen Hängebrücken überqueren wir reißende Gebirgsbäche und wir lassen uns begeistern von der Flora der neuseeländischen Alpen. Die überwältigende Kulisse der Berge begleitet uns auf Schritt und Tritt. Übernachtung wie am Vortag.

Wanderzeit ca. 3-4 Std, weniger als 200m Höhenunterschied

Fahrtzeit* 40 Min / 40 Km

4. Tag: Moeraki Boulders - Otago Halbinsel: Wildlife Tour

Am Morgen lassen wir die 'Southern Alps' hinter uns und fahren am türkisfarbenen Lake Pukaki entlang Richtung Ostküste. Unsere Mittagspause verbringen wir bei den 'Moeraki Bouldern', riesengroßen Steinkugeln, die hier am Strand verstreut liegen. Weiter geht's zur Otago Peninsula an der Küste vor Dunedin. Auf der Halbinsel erwartet uns eine Reihe außergewöhnlicher und faszinierender Tierbegegnungen. Wir besuchen die einzige Festland-Brutkolonie von Königsalbatrossen, wandern zu einer Robbenkolonie und warten auf die Gelbaugen-Pinguine, die am Nachmittag von der Nahrungssuche zu ihren Schlafplätzen am Ufer zurückkehren.

Fahrtzeit* 4:20 Std / 320 Km

5. Tag: Dunedin – Fjordland Nationalpark

Heute Vormittag nehmen wir uns zunächst Zeit für Dunedin, die schottischste aller neuseeländischen Städte, und erkunden einige Sehenswürdigkeiten. Viele der Gebäude wie z.B. die

Universität oder der Bahnhof erinnern an den europäischen Ursprung der Stadt. Dann setzen wir unsere Reise fort und fahren durch den Süden der Südinsel bis Te Anau, dem Tor zum Fjordland Nationalpark. Die nächsten beiden Nächte verbringen wir hier in landestypischen Bed & Breakfast Unterkünften**.

Fahrtzeit* 4:20 Std / 310 Km

6. Tag: Bootstour Milford Sound - Routeburn Track

Nach einem guten Frühstück ist unser heutiges Ziel der weltberühmte Milford Sound, den wir am frühen Vormittag erreichen. Der Mitre Peak Berg ragt 1.694m steil aus dem Ozean, und bis zu 800m hohe Steilwände bieten ein dramatisches Landschaftsbild. Mit einem Motorschiff fahren wir hinaus in den Milford Sound und erleben eine der eigentümlichsten und faszinierendsten Landschaften Neuseelands. Auf der Rückfahrt werden wir nicht nur viele Fotostopps einlegen, sondern auch noch eine kurze Wanderung entlang des Routeburn Tracks auf die Key Summit-Anhöhe machen. Belohnt werden wir mit atemberaubenden Aussichten auf die grandiose Bergwelt des Fjordlands, das tiefgrüne Hollyford Valley bis hin zum blau schimmernden Meer der Tasmanischen See.

Anschließend kehren wir nach Te Anau zurück. Übernachtung wie am Vortag.

Wanderzeit ca. 3,5 Std

Fahrtzeit* 5 Std / 380 Km

7. Tag: Besuch einer Schaffarm

Heute beginnt unser Tag mit einem Einblick in einen wichtigen Teil der neuseeländischen Kultur und Wirtschaft. Hier im Southland gibt es die besten Weideflächen für Schafe, Rinder und Wapitis in ganz Neuseeland. Bei unserem Besuch auf einer Schaffarm erfahren wir alles über Schafe und deren Aufzucht, uns wird die Schafschur demonstriert sowie die Arbeit mit den Hunden erklärt und vorgeführt. Dann geht es weiter ins schön gelegene Wanaka, wo wir die kommenden beiden Nächte verbringen.

Fahrtzeit* 2:30 Std / 170 Km

8. Tag: Wanaka – Tag zur freien Verfügung

Wanaka ist die 'kleine Schwester' des oft als 'Spielplatz der Nation' bezeichneten Queenstown - nur viel attraktiver finden wir! Fast alle beliebten und atemberaubenden Aktivitäten ausprobieren, die es in Queenstown gibt, kann man auch in traumhafter Umgebung in Wanaka - mit dem grossen Plus, daß es hier nicht überlaufen ist. So gibt es heute die Qual der Wahl zwischen zahlreichen fakultativen Attraktionen wie Reiten, Fallschirmspringen oder Drachenfliegen oder einer 4-WD Tour hoch in die Berge. Sehr lohnenswert ist auf jeden Fall auch eine der vielen Wanderoptionen zu wählen und das tolle Bergpanorama zu geniessen. Oder wie wär's mit einem entspannten Tag am Lake Wanaka, schwimmen inklusive? Das Städtchen liegt direkt am Ufer des Sees und lädt ein zu einem Bummel durch die Läden oder zum Besuch des kleinen charaktervollen Kinos, das schon wegen der hausgemachten Cookies in der Filmpause unbedingt einen Besuch wert ist.

9. Tag: Lake Wanaka - Westküste

Heute geht es an den herrlich gelegenen Seen Lake Wanaka und Lake Hawea entlang in Richtung Westküste. Bei zahlreichen Fotostopps und auf kurzen Wanderungen bewundern wir die Schönheiten der Gegend. Über den Haast Pass, der zu Recht auf die UNESCO-Liste "Erbe der Menschheit" gesetzt worden ist, erreichen wir Haast und damit "The Coast", die wilde Westküste.

Wanderzeit 30Min bis ca. 2,5 Stunden, kaum Höhenunterschiede
Fahrzeit* 3 Std / 200 Km

10. Tag: Fox- und Franz-Josef-Gletscher

Die Westküste hat viel zu bieten: vom Regenwald, über Pinienwälder, bis hin zu endlos weiten Stränden. Wir werden uns diese abwechslungsreiche Landschaft genau ansehen.

Am Nachmittag erreichen wir die Gletscherregion der Südalpen. Fox- und Franz-Josef-Gletscher sind die längsten Gletscher der gemäßigten Zonen. Auf einem atemberaubenden Gletscherflug mit dem Hubschrauber (fakultativ) können wir uns begeistern lassen von einer überwältigenden Berg- und Gletscherlandschaft. Die kommenden beiden Nächte übernachten wir im kleinen Ort Fox nahe des gleichnamigen Gletschers.

Fahrzeit* 2 Std / 130 Km

11. Tag: Urwaldwanderung Westland Nationalpark

Trauen Sie Ihren Augen. Auf unserer Wanderung durch die märchenhafte Natur des subtropischen Regenwaldes bietet sich uns ein Landschaftsbild, wie es wohl kaum ein zweites Mal zu finden ist. Inmitten des subtropischen Grüns des Dschungels sehen wir bis auf die Gletscher, die an dieser Stelle bis hinab in den Regenwald reichen. Übernachtung wie am Vortag in Fox.

Wanderzeit ca. 7-8 Std (ca. 1000 Höhenmeter), Verkürzung auf ca. 4,5 Stunden und ca. 660 Höhenmeter möglich.

Fahrzeit* 1 Std / 50 Km

12. Tag: "Jade-Hauptstadt" Hokitika - Punakaiki

Heute haben Sie Gelegenheit ein wenig einzukaufen: Hokitika, die "Jade-Hauptstadt", liegt auf unserem Weg zu den Pancake Rocks. Hier in Punakaiki haben Wind und Wasser in Jahrtausenden den Kalkstein erodiert und die riesigen "Pfannkuchen" und sogenannten "Blowholes" geformt. Als Blowholes bezeichnet man die Öffnungen unterirdischer Höhlen und Röhren, aus denen - bei richtiger Brandung - Wasserfontänen mit ungeheurem Druck nach oben schießen. Ein beeindruckendes Naturschauspiel. Unsere Unterkunft liegt nahe am Meer und auf einem versteckten Pfad wandern wir in einer der bezauberndsten Küstenlandschaften der Südinsel.

Fahrzeit* 3:30 Std / 250 Km

13. Tag: Punakaiki – Buller Schlucht - Abel Tasman Nationalpark

Unsere Fahrtroute folgt weiter der Westküste bis wir zum Abel Tasman Nationalpark abzweigen. Abel Tasman war ein holländischer Seefahrer, der als erster Europäer im Jahre 1642 die neuseeländische Küste erforschte. Das satte Grün des Dschungels, die goldgelben Strände und das klare, blaugrüne Wasser des Pazifiks lassen diesen Teil Neuseelands wie ein Paradies erscheinen. Gerne machen wir hier Station für die nächsten drei Nächte.

Fahrzeit* 4 Std / 300 Km

14./15. Tag: Abel Tasman Nationalpark – Küstenwanderung - Kajak Tour

Zwei Tage genießen wir idyllische Buchten, schöne Sandstrände, Nikaupalmen, Riesenfarne und unzählige Blütenpflanzen im Abel Tasman National Park im sonnenreichen Norden der Südinsel. Auf einer geführten Meeres-Kajak-Tour (fakultativ) können wir diese Traumküste aus einer anderen Perspektive erleben.

Am zweiten Tag können Sie wählen: entweder kommen Sie mit auf den Coastal-Track, der "schönsten Küstenwanderung am Pazifik", oder Sie nutzen den freien Tag, um z.B. die schönen Strände und Buchten noch einmal in Ruhe zu genießen.

Verschiedene Wanderoptionen, Wanderzeiten zwischen 2-8 Std, max. ca 450m Höhenunterschied

16. Tag: Picton - Fährfahrt Nordinsel - Paekakariki

Nach zwei entspannenden Tagen im Abel Tasman Nationalpark starten wir am Morgen unsere Fahrt zur Nordinsel. In Picton, einem Hafentädtchen, das malerisch am Queen Charlotte Sound gelegen ist, wartet das Fährschiff auf uns. Durch die wunderschönen Marlborough Sounds wird es uns in gut drei Stunden von der Süd- auf die Nordinsel bringen. Von Wellington geht es noch ca. 40 Km an der Küste entlang zum malerischen kleinen Ort Paekakariki, unserer Übernachtungsstätte für zwei Nächte.

Fahrtzeit* Südinsel 2:40 Std / 180 Km

Fährfahrt inkl. Check-in Zeit 4:30 Std

Fahrtzeit* Nordinsel 40 Min / 40 Km

17. Tag: Wellington – Tag zur freien Verfügung

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung für die attraktive und lebendige Hauptstadt Neuseelands. Es ist schwer sich zu entscheiden 'welches' Wellington man am liebsten sehen möchte. Lage und Landschaft, Architektur und Kultur bieten unzählige Möglichkeiten. Wie wäre es beispielsweise mit einem Besuch des einzigartigen Te Papa, dem größten Museum Neuseelands, oder mit einer Cable Car Fahrt zum Botanischen Garten um dort von oben einen Rundblick auf die Stadt zu werfen? Oder doch lieber einen Rundgang durch die Stadt mit Blick auf Civic Center, City Gallery, Rathaus, Parlamentsgebäude und Old St. Paul's Kirche?

Jeder kann nach seinen Bedürfnissen Wellington City bequem von Paekakariki mit dem Metlink (Zugverbindung ähnlich einer S-Bahn) erreichen.

Wer keine Lust auf Stadt hat kann auch den Tag am Strand von Paekakariki verbringen.

18. Tag: Egmont Nationalpark - Halbtageswanderung

Wir machen uns auf Richtung Norden zu unserem heutigen Ziel, dem beeindruckenden Vulkanriesen Mt Egmont/Taranaki. Dort unternehmen wir eine Halbtageswanderung im Egmont Nationalpark. Der wild bemooste einheimische Bush an den Flanken des Berges wirkt wie ein Elfenwald und überrascht uns immer wieder neu mit seinen vielen Grünschattierungen und zauberhaften Pflanzenarten.

Wanderzeit ca. 4-6 Std, etwa 500 Höhenmeter

Fahrtzeit* 3:30 Std / 270 Km

19. Tag: Via Forgotten Highway zum Tongariro Nationalpark

Entlang einer durch vulkanische Tätigkeit geprägten Hügel Landschaft fahren wir über den gewundenen ‘vergessenen Highway’. So bekommen wir einen guten Eindruck in das Backcountry Neuseelands auf unserem Weg zum zentral gelegenen Tongariro Nationalpark. Umgeben von Steppen, Wüsten und Regenwäldern ragen in dem ältesten Nationalpark Neuseelands drei teilweise noch aktive Vulkane in den Himmel. Der Häuptling Te Heuheu Tokino hat 1887 die Gipfel der feuerspeienden, für die Maori heiligen Berge, dem Staat geschenkt, der damit die Verantwortung für ihren Schutz übernahm. Wir haben Gelegenheit, auf einer der vielen Kurzwanderungen einen ersten intensiveren Eindruck dieser vielfältigen Landschaft zu bekommen. Unsere Unterkunft für die kommenden zwei Nächte liegt am Rande des Nationalparks.

Fahrtzeit* 3 Std / 210 Km

20. Tag: Tongariro Nationalpark - Tageswanderung

Mit einem überwältigenden Blick auf den schneebedeckten Mount Ruapehu, die Krater des Tongariro und des Ngauruhoe, können wir heute durch Vulkanlandschaft laufen. Entsprechend den Bedürfnissen der Gruppe werden wir den Tag flexibel gestalten. Wer möchte hat bei gutem Wetter heute auch die Gelegenheit, eine der beliebtesten und schönsten Tageswanderungen Neuseelands in Eigenregie zu unternehmen: die Tongariro Crossing (ca. 7-8 Stunden / ca. 1000 Höhenmeter). Diese anspruchsvolle Wanderung führt durch abwechslungsreiche Vulkanlandschaften hoch hinauf, entlang zwischen Tongariro Summit und dem Gipfel des Ngauruhoe. Übernachtung wie am Vortag. Verschiedene Wanderoptionen, Wanderzeiten zwischen 2,5-8 Std

21. Tag: Rotorua Thermalgebiet

Unsere Reise führt uns weiter von den Vulkanen im Tongariro Nationalpark zur geothermalen Region um Rotorua. Auf einer etwa zweistündigen Wanderung durchs Waimangu Valley bestaunen wir wieder einmal die unvergleichliche und landschaftliche Vielfalt dieses kleinen Landes. Überall brodeln, zischt und kocht es. Die Naturgewalten des Erdinneren drängen hier in unbeschreiblichen Formen und Farben an die Erdoberfläche. Hier, rund um Rotorua, ist die Heimat vieler Maoris. Die Landschaft zählt zu den eigentümlichsten und interessantesten Thermalgebieten der Erde, mit Geysiren, heißen Seen, farbenprächtigen Sinterterrassen und kochendem Schlamm.

Bei Interesse können wir abends intensiv in die Maori Kultur eintauchen und ein beeindruckendes Maori Konzert sowie ein traditionelles Hangi Essen (gekocht im Erdofen) genießen (fakultativ).

Fahrtzeit* 2:30 Std / 185 Km

22. Tag: Maori Kulturzentrum – Vogelpark - Waitomo

Im Maori Kunst und Kultur Zentrum Te Puia begegnen wir weiteren Aspekten der Maori Kultur. Wir erhalten Eindrücke von alter und neuer Schnitz- und Handwerkskunst sowie alter Lebensweisen und haben auch Gelegenheit traditionelle Häuser und ein Kriegskanu zu besichtigen. Natürlich lassen wir uns auch nicht Neuseelands größten Geysir entgehen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Waitomo. Auf dem Weg halten wir im kleinen Ort Otorohanga, wo wir in einem interessanten Vogelpark neben Keas, Kakas und zahlreichen anderen einheimischen Vögeln in einem Nachthaus endlich auch die scheuen nachtaktiven Kiwis zu sehen bekommen. In Waitomo angekommen besuchen wir zur Einstimmung auf unser morgendliches unterirdisches Abenteuer das sehenswerte Höhlenmuseum.

Fahrtzeit* 2 Std / 140 Km

23. Tag: Waitomo - Blackwater Rafting in Glowworm-Höhlen - Coromandel

Die Glowworm-Höhlen von Waitomo sind ein weiterer Höhepunkt unserer Reise. Ausgerüstet mit Neoprenanzug und Autoreifen folgen wir durch verborgene Höhlengänge einem unterirdischen Bachlauf und gelangen in ein riesiges Höhlensystem mit der berühmten Glowwormgrotte.

Blackwater Rafting bietet ein unbeschreibliches Erlebnis: bei völliger Dunkelheit treiben wir lautlos auf dem Wasser und beobachten dabei das Funkeln von Tausenden von Glowworms. Wem das zu naß ist, der hat die Chance die Glühwürmchen und eine Tropfsteinhöhle trockenen Fußes zu erkunden. Nach aufregenden Stunden geht es zur Coromandel Peninsula mit ihren wildromantischen Küsten- und Hügellandschaften. Wir übernachten die kommenden zwei Nächte an der Ostküste der idyllischen Halbinsel.

Fahrtzeit* 3:30 Std / 250 Km

24. Tag: Coromandel – Strandtag, Wandern, Kajaken

Heute wollen wir einen entspannten Tag in diesem paradisischen Ort einlegen, den jeder nach seinen Bedürfnissen und Vorlieben gestalten kann. Unweit unserer Unterkunft gibt es eine wunderschöne Kurzwanderung zu einem der bekanntesten Schätze der Coromandel, der Cathedrale Cove. Wir können diesen beeindruckenden Felsbogen auf einem Küstenweg erreichen, der an einem Bilderbuchstrand endet. Pohutukawa Bäume und hohe weiße Klippen umrahmen den Strand. Wer möchte kann sich auch entscheiden per Kajak (fakultativ) dorthin zu paddeln und so eine andere Perspektive zu genießen. Auch eine Kombination von Wandern und Kajaken ist hier möglich. Ein entspannter Strandtag am schönen Strand in der Nähe unserer Unterkunft ist eine weitere attraktive Option die Seele baumeln zu lassen und nochmal so richtig aufzutanken.

25. Tag: Coromandel Halbinsel - Auckland

Bevor wir die Ruhe und Beschaulichkeit der Halbinsel gegen das quirlige Auckland eintauschen, fahren wir ein letztes Mal durch die subtropische Landschaft der Coromandel Halbinsel und dann weiter durch Farmland und Weideflächen bis wir schließlich die Metropole erreichen. Dort quartieren wir uns im Gästehaus ein. Am Abend beschließen wir unsere Reise in einem der gemütlichen Restaurants und werfen vom Mount Eden einen Blick von oben auf die "Stadt der Segel".

Fahrtzeit* 3 Std / 200 Km

26. Tag: Auckland - Abschied nehmen

Vielleicht ist noch Zeit für einige Sehenswürdigkeiten, einen letzten Einkaufsbummel, doch dann heißt es Abschied nehmen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer individuellen Rückreise nach Europa, sowie Transport, zusätzlichen Unterkünften und Aktivitäten innerhalb Neuseelands behilflich.

Konflikt: Erlebnis - Wunsch nach etwas mehr Zeit

Was wir nicht können und wollen, ist Ihnen ganz Neuseeland in vier Wochen zu zeigen. Egal für welche Tour oder Reiseroute Sie sich entscheiden, jede Reise enthält eine Vielfalt an Erlebnissen und Höhepunkten, Kostproben der bekannten und der vielen unbekannteren Schätze Neuseelands. Alle Reisen sind so geplant, daß Sie viel erleben, aber auch Zeit haben für die vielen Schönheiten am Wege.

Wir möchten darauf hinweisen, daß Sie während der Reise die Freiheit haben individuell zu entscheiden, ob Sie gelegentlich einen Programmpunkt ausfallen lassen, um dadurch Extra-Zeit zur freien Verfügung und zum Nachgenießen zu haben.

Hinweise:

* Bei diesen Angaben handelt es sich um reine Fahrtzeiten ohne Fotostopps etc, d.h. man sollte ca. zwei Stunden für Lunch und Fotostopps addieren, sowie Zeiten für Spaziergänge, Kurzwanderungen und Besichtigungen einrechnen.

Auf unseren Touren verpflegen wir uns überwiegend selbst. Dabei sind die Teilnehmer aktiv an der Zubereitung der Mahlzeiten, sowie dem Aufräumen der Küche / Abwasch beteiligt. Mehr dazu finden Sie in 'Details' unter der Überschrift 'Verpflegung'.

Wir bitten um Verständnis, daß dieser Programmablauf zwar der geplante Verlauf ist, aber nicht garantiert werden kann. Schwierige Witterungsbedingungen oder andere unvorhersehbare Ereignisse können eine Programmänderung erforderlich oder wünschenswert machen. Selbstverständlich bemühen wir uns, sämtliche Programmpunkte anzubieten.

** Ab Oktober 2017 wird die Bed & Breakfast Unterbringung ersetzt durch Cabin Unterbringung.

Abschnitte dieser Reise können auch als [Kurzreise](#) gebucht werden.